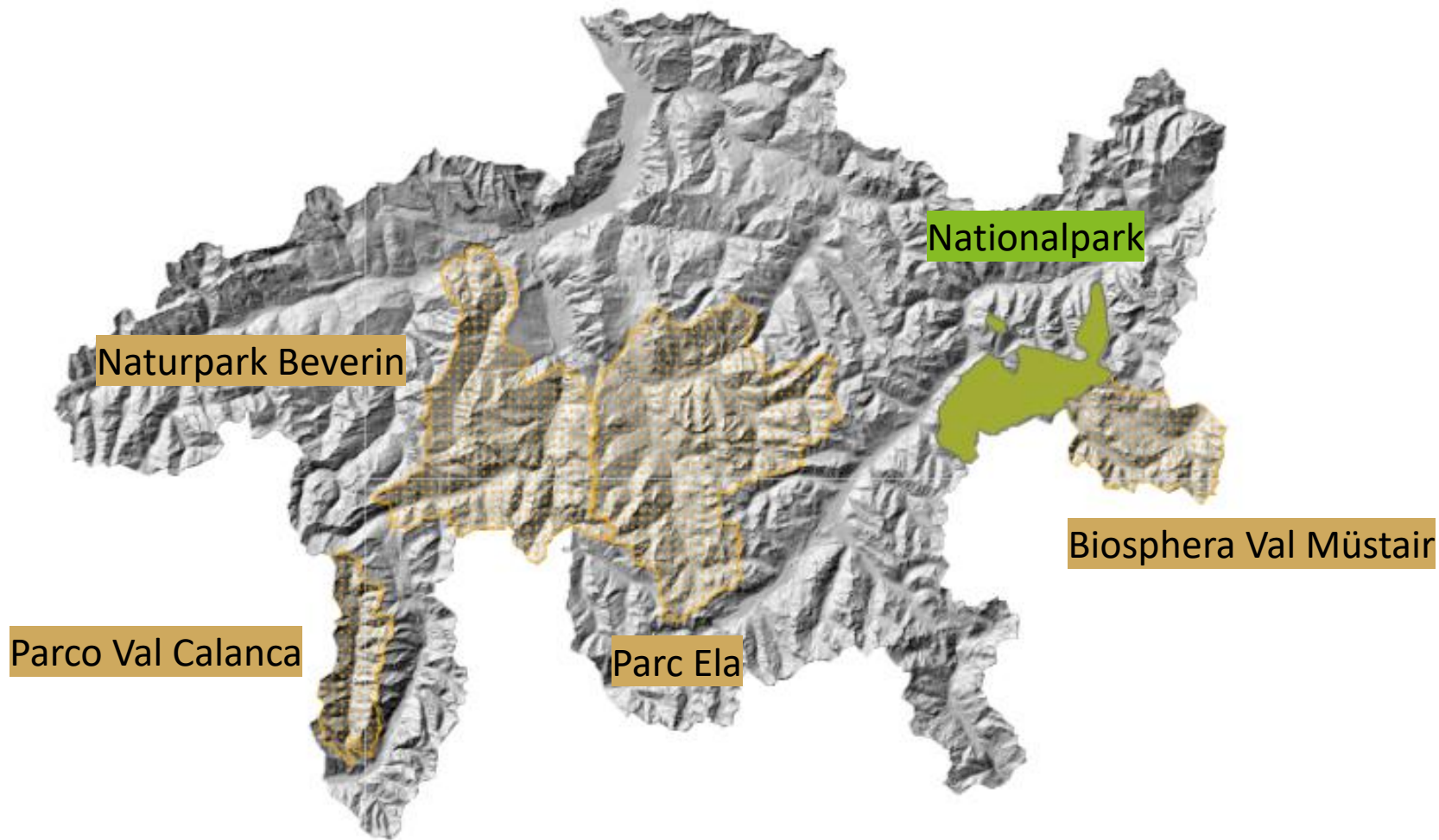
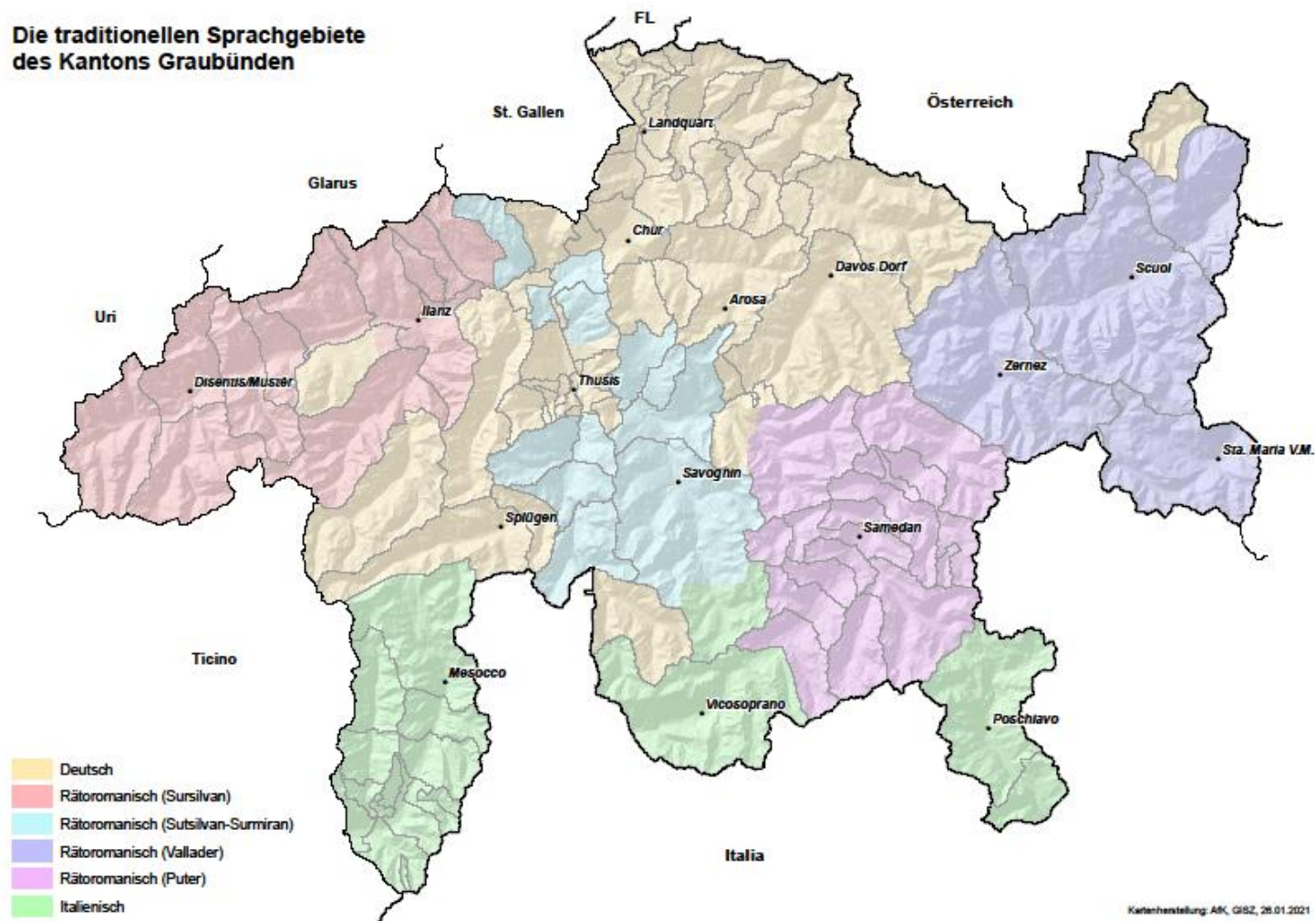


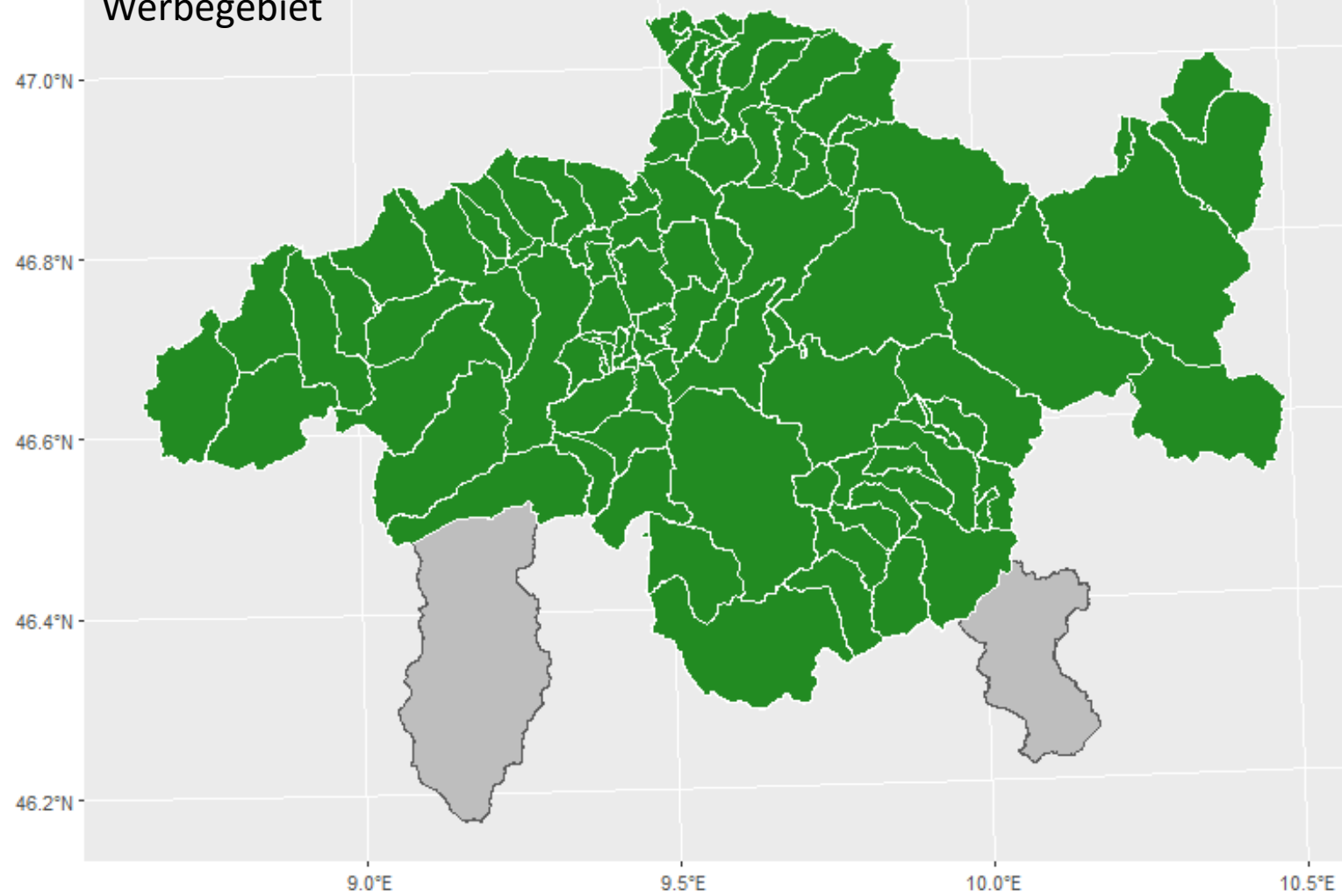
Pro Natura Graubünden



Die traditionellen Sprachgebiete des Kantons Graubünden



Werbegebiet



Pro Natura Graubünden & Geschäftsstelle

Geschichte Pro Natura Graubünden

- Seit 1965 als Bündner Naturschutzbund

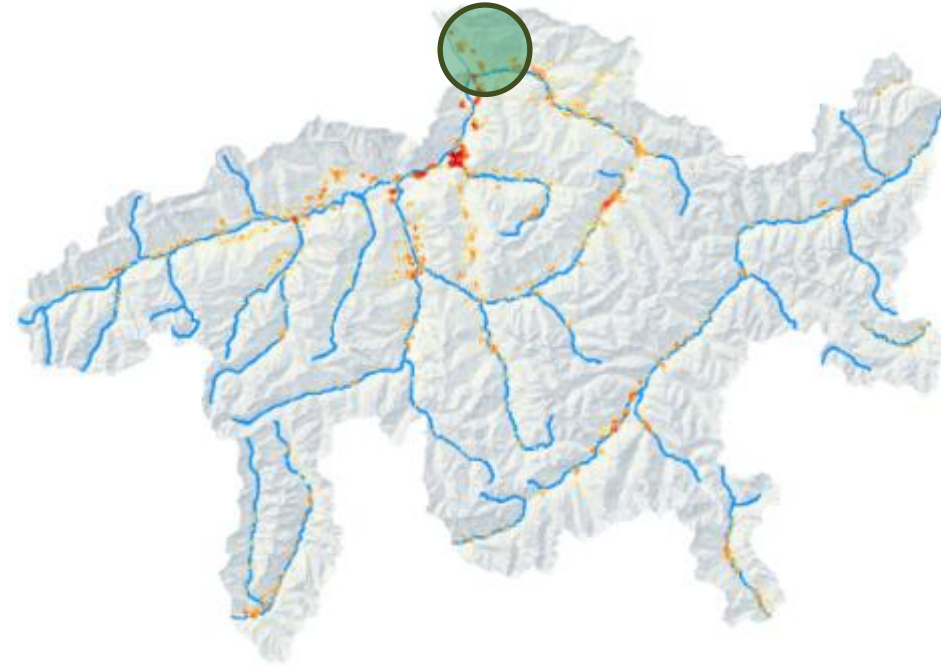
Geschäftsstelle

- 10 Mitarbeiter:innen
- Eine der grösseren Sektionen in der Schweiz
- Die meisten Mitarbeiter:innen sind für Naturförder-Projekte angestellt

Laufende Projekte

Biber und Co

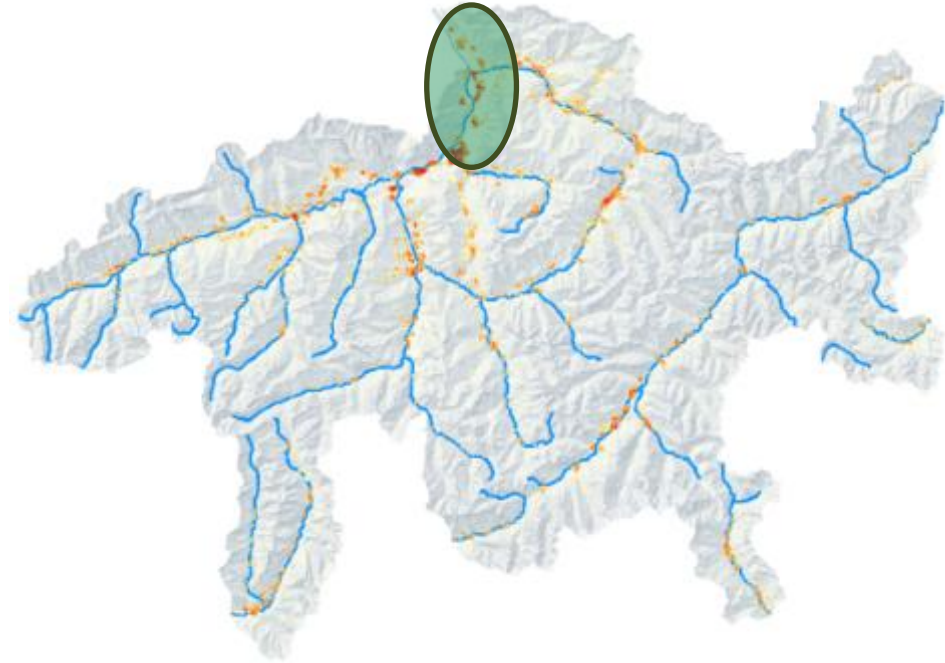
Neue Teiche



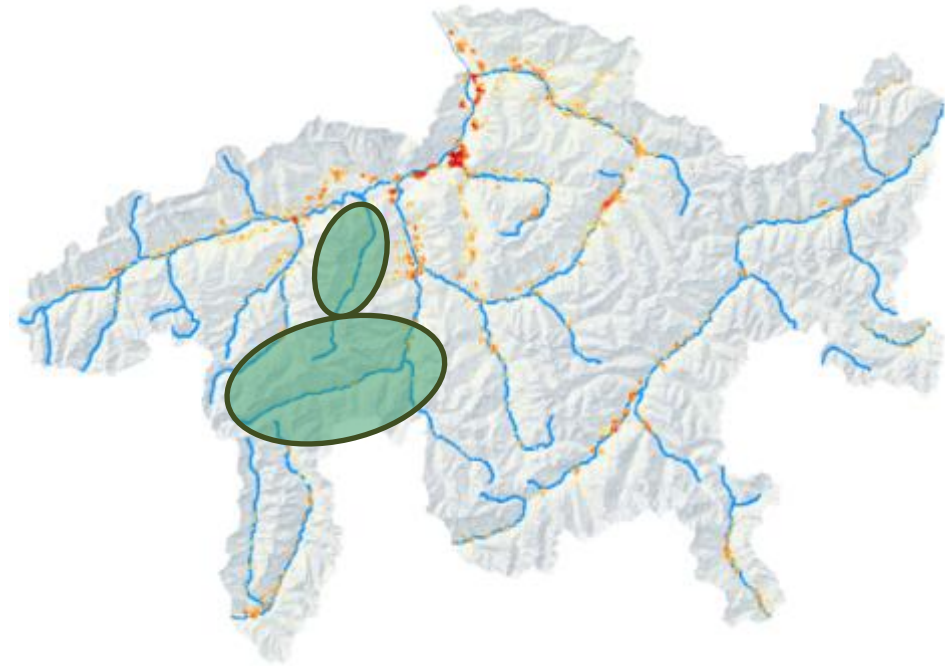
- Bereits gebaut: 10
- Im Bau: 8
- Geplant: weitere
- Zielarten: Gelbbauchunke, Teichmolch, Kammmolch



Teichpflege

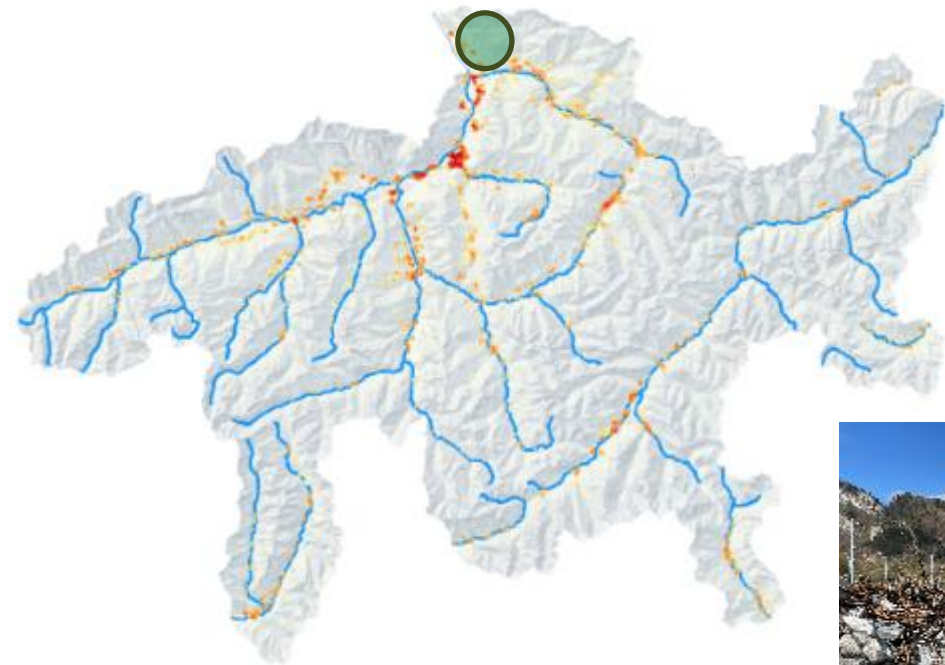


Quellen



Hase und Co

Rebberge Bündner Herrschaft



- Gemeinsames Projekt mit BirdLife Graubünden
- 2023-2026
- Zielarten: Vögel (Gartenrotschwanz, Heidelerche, Neuntöter, Wendehals, Wiedehopf, Zaunammer), Reptilien (Schlingnatter), Säugetiere (Mauswiesel)
- Massnahmen
 - Strukturen: Hecken, Asthaufen, Steinhaufen
 - Offener Boden
 - Artenreiche Wiesen
 - Nisthilfen



R



öter,
natter),

Grosse Sägeschrecke

- Artförderprojekt
- Vom Aussterben bedroht
- Zielhang Calanda: wichtigstes Vorkommen in GR
- Massnahmen: Entbuschung und Adlerfarnbekämpfung



Öffentlichkeitsarbeit

Ausstellung Hermelin – Woher – Wohin



Setzlingsmarkt Chur



Grosse Hufeisennase (abgeschlossen)

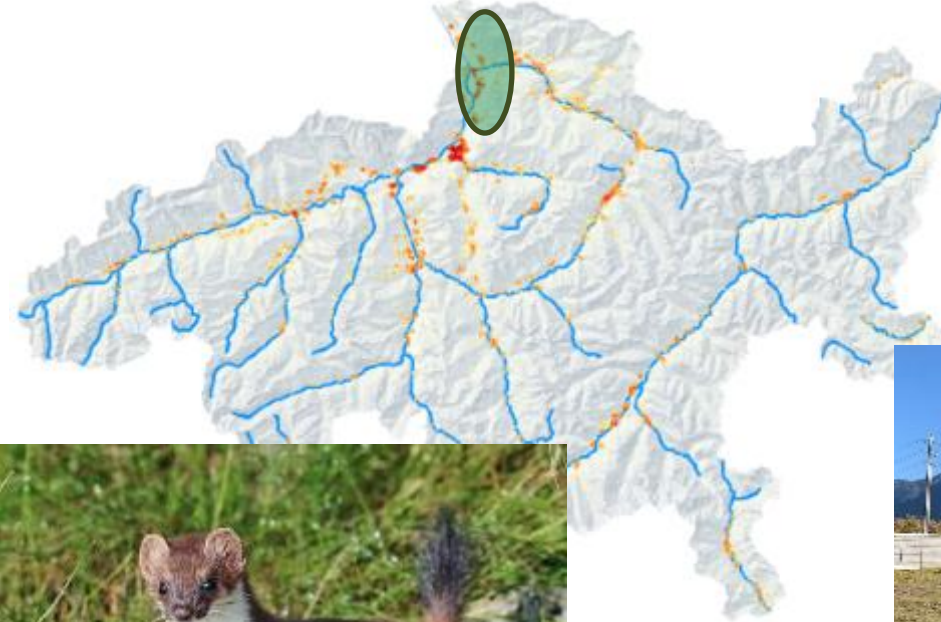


- Projektgebiet: Schluein und Sagogn
- Massnahmen: Pflanzen von Hecken und Hochstamm-Obstgärten, Artenreichen Wiesen
- Umsetzung: 2024 - 2025

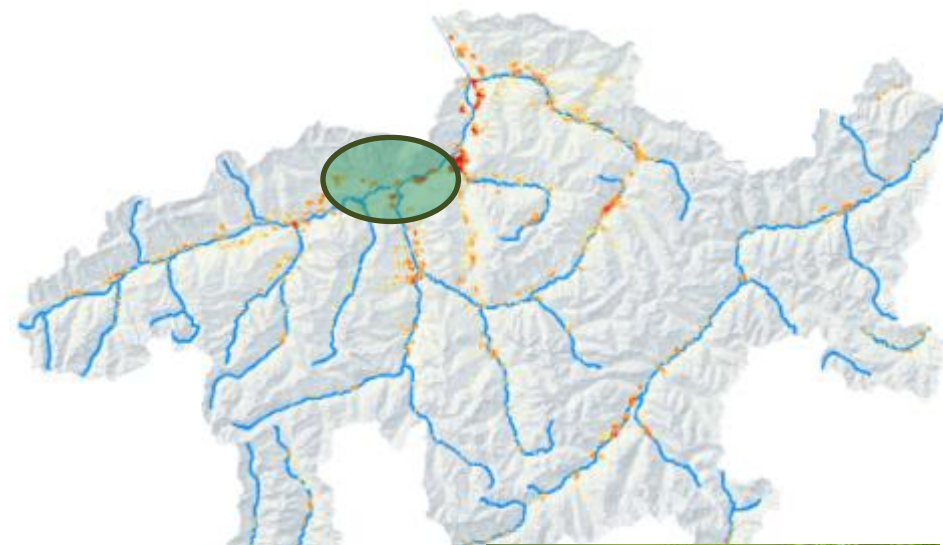


Wiesellandschaft (abgeschlossen)

- 2021 – 2024
- 1 km neue Hecken
- 200 Ast- und Steinhaufen



Heckenprojekt (Start Ende 2026)



- Ziel: 1'500 m bestehende Hecken aufwerten (6 % der Hecken in der Region)
- Zielarten:
 - Vögel: Neuntöter, Gartengrasmücke, Dorngrasmücke
 - Tagfalter: Kreuzdorn-Zipfelfalter, Pflaumen-Zipfelfalter, Nierenfleck, Blauschwarzer Eisvogel
 - Säugetiere: Mauswiesel, Haselmaus
 - Sträucher: Felsen-Kreuzdorn
- Gebiet: Region Imboden



Neuntöter



Gartengrasmücke



Pflaumen-Zipfelfalter

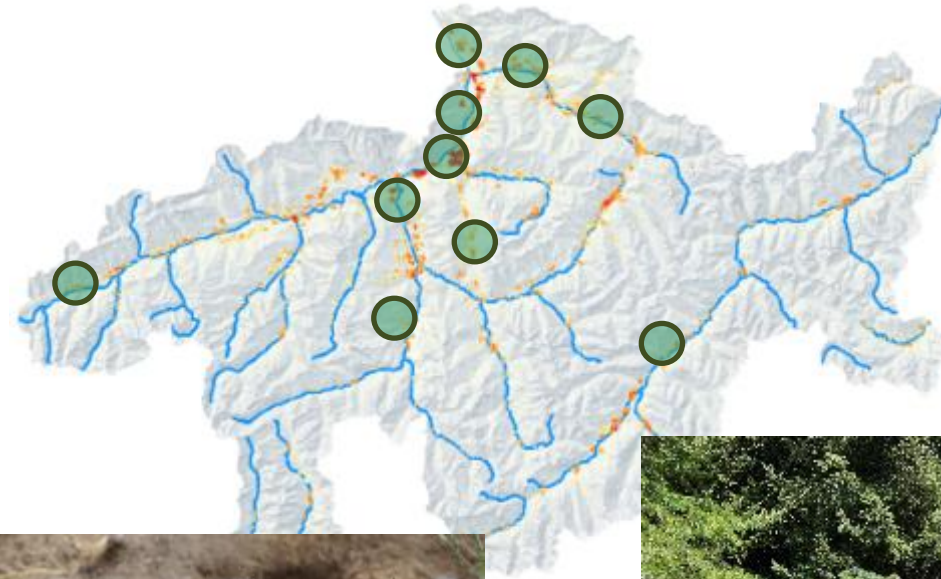


Haselmaus

Spechte und Co

Iltis Projekt

- Verlosung von Teichen, Hecken und Iltis-Burgen
- 5 Teiche gebaut
- 25 Iltis Burgen gebaut
- 3 Hecken gepflanzt



© Malene Thyssen - CC BY SA 3.0



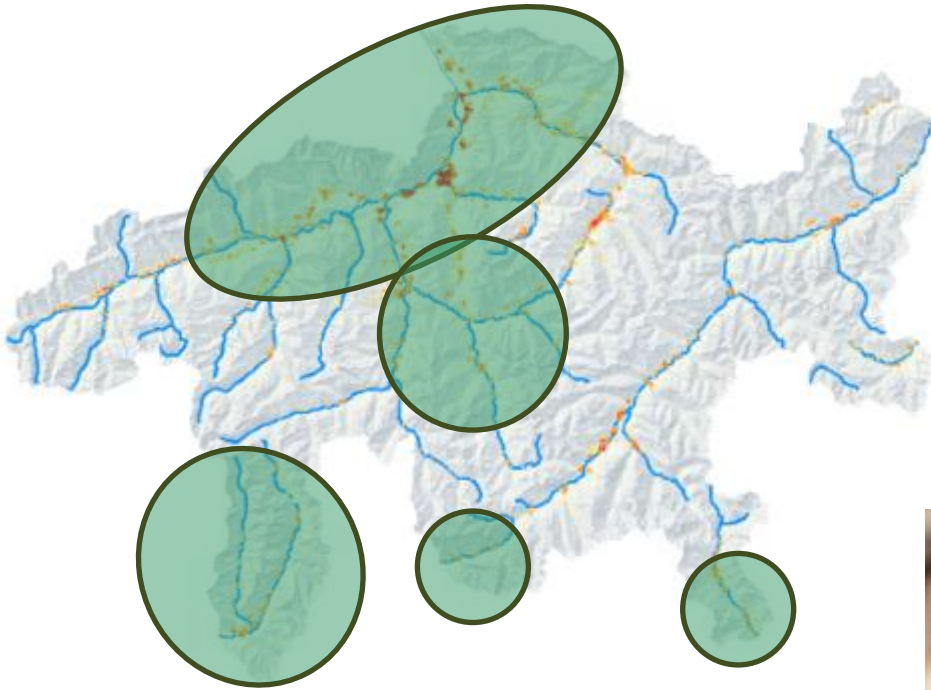
Stängel-Blattschneiderbiene

- Pro Natura Graubünden ist Projektpartner vom Parc Ela
- Pflanzung von Riesen-Haarstrang als Nistpflanze
- Abstimmung der Böschungspflege



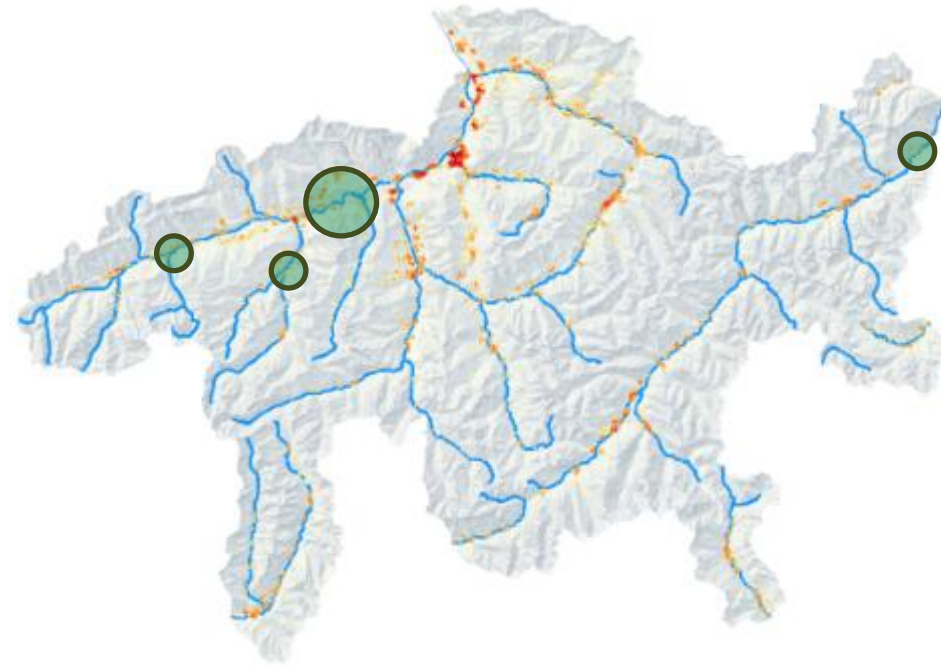
Urwaldkäfer – Tagfalter (Start im 2026)

- Massnahmen: Hirschkäferwiegen, Buchen-Totholz schaffen, Waldrand-Pflege
- 2026 - 2029



Weitere Projekte

Kiesbank Grashüpfer



- Entbuschung von einwachsenden Auengebieten
- Überwachung der Vorkommen

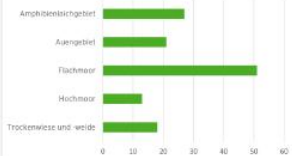


Schutzgebiete in Graubünden

Insgesamt 109 Schutzgebiete, davon:

- 62 Naturschutzgebiete
- 29 Naturobjekte
- 6 Landschaftsschutzgebiete
- 12 Pflanzenschutzgebiete

Anzahl Inventare in Naturschutzgebieten



Schutzgebiete Pro Natura Graubünden

Trockenwiesen und -weiden (Schutzgebietsfläche: 3 km²)

Bsp.: Schutzgebiet «Trockenwiesen Obermatten»



Stehende Gewässer

Bsp.: Schutzgebiet «Stelsersee»



Sonderwaldreservat (Schutzgebietsfläche: 102 km²)

Bsp.: Schutzgebiet «Scatlé»



Quellen (Schutzgebietsfläche: 0.004 km²)

Bsp.: «Quellenschutzgebiet Turra Safiental»



Hochmoore (Schutzgebietsfläche: 1 km²)

Bsp.: Schutzgebiet «Palude di Suossa»



Pro Natura Zentrum

Turm Belvedere im Schutzgebiet
«Maloja Gletschermühlen»



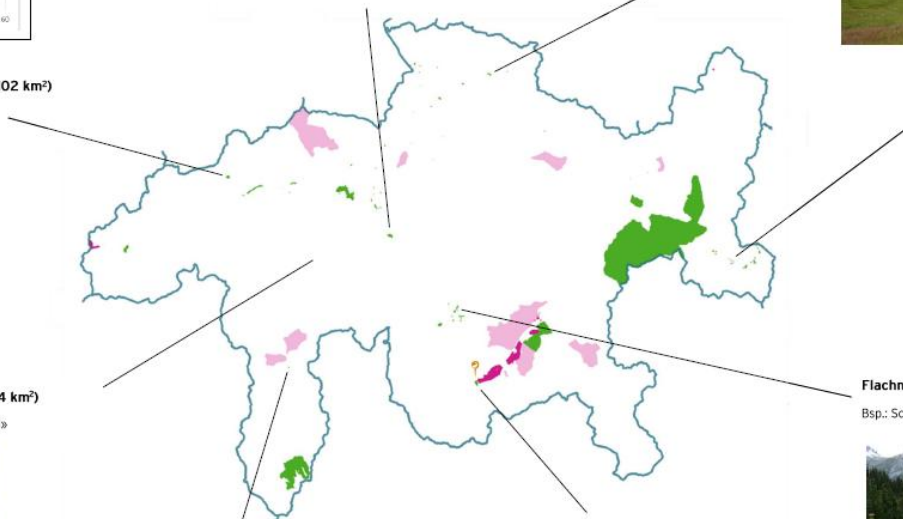
Fliessgewässer (Länge in Schutzgebieten: 2080 km)

Bsp.: Schutzgebiet «Palü dador la Resla»



Flachmoore (Schutzgebietsfläche: 0.6 km²)

Bsp.: Schutzgebiet «Lai Nair Alp Flix»



Umweltbildung

Naturzentrum Torre Belvedere



Ausstellung über Biodiversität in den Alpen



Pfad im Schutzgebiet



Rechtliches
